



# Airport Grenchen Betriebsreglement

## **1. Flughafenhalterin**

Flughafenhalterin ist die Regionalflugplatz Jura-Grenchen AG (RFP), 2540 Grenchen.

## **2. Flughafenleitung**

Der Flughafenbetrieb untersteht dem von der RFP bestimmten und vom Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) genehmigten Flughafenleiter.

Dieser kann mündliche und / oder schriftliche Weisungen erlassen. Seine Rechte und Pflichten richten sich nach dem Pflichtenheft für Flugplatzleiter des BAZL.

## **3. Organisation und Benützungsbestimmungen**

Die Organisation und Benützung des Flughafens sind in den folgenden Anhängen zu diesem Reglement geregelt:

- Betriebsorganisation (Anhang 1)
- Generelle Betriebszeiten (Anhang 2)
- Lärminderungsmaßnahmen (Anhang 3)
- Notfall- und Rettungsdienste (vom BAZL genehmigte Notfallorganisation)

## **4. An- und Abflugverfahren**

Die nach der Genehmigung durch das BAZL im AIP Schweiz veröffentlichten An- und Abflugverfahren bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Betriebsreglementes.

### **4.1 Einschränkung Benutzung Graspiste Nord 07L – 25R**

Auf der Graspiste Nord 07L – 25R dürfen ausschliesslich Piloten mit einer vorgängigen Einweisung auf dieser Piste operieren.

## **5. Strafbestimmungen**

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Betriebsreglement werden nach Art. 91 des Luftfahrtgesetzes mit Haft oder Busse bestraft.

## **6. Inkrafttreten**

Dieses Reglement tritt nach der Genehmigung durch das BAZL in Kraft.

## **7. Aufhebung früherer Erlasse**

Mit dem Inkrafttreten werden das Betriebsreglement vom 1. Januar 2001 und dessen Anhänge aufgehoben.

*Grenchen, den 1. Juli 2010*

*für die RFP:*  
A. Wegier

*für das BAZL:*

# Regionalflughafen Grenchen Betriebsreglement

## Anhang 1 Betriebsorganisation

---

Flughafen  
Grenchen  
Airport



**Verwaltungsrat**

**Flughafenleitung**

**Betriebsdienste**

**Unterhalt gesamte Anlagen  
Notfall- und Rettungsdienste  
Sicherheit  
Betankungswesen**

**Administration Verwaltung**

**gesamte Administration  
Verwaltung Immobilien  
Buchhaltung  
Statistik  
Umwelt  
Kundendienst  
Publicrelations  
Flugpolizei**

**Verkehrsdienste**

**Flugsicherung (Skyguide)  
Alarmwesen  
AIS / C / MET  
Zoll und Polizei**

Weitere auf dem Flughafen verfügbare, selbständige Dienste und Organisationen:

- Flugbetriebe (Schulung, Rundflüge, Airtaxi, Flugsport)
- Unterhaltsbetriebe
- Restaurant, Hotel, Catering
- Taxi und Autovermietung
- Handlingservices
- Zoll (Zollamt Biel)
- Kantonspolizei Solothurn

**Grenchen, den 1. Juli 2010**

**für die RFP:**  
A. Wegier

**für das BAZL:**

# Regionalflughafen Grenchen Betriebsreglement

## Anhang 2 Generelle Betriebszeiten

---



**Ganzes Jahr** 08.00 bis HR\*, maximal bis 21.00 LT  
jeden Mittwoch bis mindestens 20.00 LT

**Ausnahmen:** geschlossen an Weihnachtstag, Stephanstag, Neujahr

**Andere Zeiten:** Spätflüge nach Abendschliessung: O/R bis spätestens 16.00  
Frühflüge vor Morgenöffnung: O/R bis spätesten 16.00 Vortag

Für Spät- und Frühflüge ausserhalb den generellen Betriebszeiten wird eine Gebühr nach Gebührenreglement erhoben.

*Grenchen, den 1. Juli 2010*

**für die RFP:**  
A. Wegier

**für das BAZL:**

# Regionalflughafen Grenchen Betriebsreglement

## Anhang 3 Lärminderungsmaßnahmen



Zum Zwecke der Lärminderung trifft die RFP folgende organisatorische und betriebliche Massnahmen:

### 1. Allgemeines

#### 1.1 Lärminderungskurse

Die RFP führt Lärminderungskurse für die auf dem Flughafen tätigen Fluglehrer durch. Bei den lokalen Schulen dürfen nur Fluglehrer zum Einsatz gelangen, welche in den letzten vier Jahren einen solchen Kurs absolviert haben.

#### 1.2 Kurzfristige zusätzliche Restriktionen

Die Flughafenleitung kann in dringenden Fällen weitere kurzfristige Restriktionen verfügen.

#### 1.3 Flugsicherungsrelevante Lärminderungsverfahren

Im Flugsicherungshandbuch (ADC-Manual) sind weitere, flugsicherungsrelevante Massnahmen wie bspw Pisten- und Routenzuteilung etc festgehalten.

#### 1.4 Ausnahmegewilligungen

Die Flughafenleitung kann in begründeten Fällen Ausnahmegewilligungen zu den Vorschriften gemäss Anhang 3 gestatten. Mit diesen ist restriktiv umzugehen. Die erteilten Ausnahmegewilligungen sind quartalsweise dem BAZL unter Angabe der Gründe zu melden.

### 2. Einschränkungen von gewissen Aktivitäten im Flughafenbereich zu sensiblen Zeiten

<b>Aktivität</b>	<b>nicht erlaubt an Tagen bzw Zeiten LT</b>	<b>Bemerkungen</b>
Schulvolten- und Ziel-landeflüge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karfreitag, Ostern, Auffahrt, Pfingsten, Fronleichnam, Maria-Himmelfahrt, Allerheiligen, Eidg. Bettag</li> <li>• täglich vor 08.00</li> <li>• täglich 12.15 – 13.45</li> <li>• täglich nach 20.00</li> <li>• sonntags zudem vor 10.30 und nach 17.00</li> </ul>	an Fronleichnam, Maria-Himmelfahrt und Allerheiligen sind Schulvoltenflüge im öffentlichen Interesse (bspw für FVS, Linienfluggesellschaften) im Rahmen von Kursen gestattet. Sie sind jedoch auf das absolut notwendige Minimum zu beschränken.
Motorkunstflug	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karfreitag, Ostern, Auffahrt, Pfingsten, Fronleichnam, Maria-Himmelfahrt, Allerheiligen, Eidg. Bettag</li> <li>• täglich vor 08.00</li> <li>• täglich 12.15 – 13.45</li> <li>• täglich nach 19.00</li> <li>• samstags zudem vor 09.00</li> <li>• samstags zudem 13.45 – 15.00</li> <li>• samstags zudem nach 18.00</li> <li>• sonntags zudem vor 15.00 und nach 17.00</li> </ul>	Feiertage gelten wie Sonntage

Segelschleppflüge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karfreitag, Ostern, Pfingsten, Eidg. Bettag</li> <li>• An Auffahrt, Fronleichnam, Maria-Himmelfahrt und Allerheiligen dürfen keine Schleppflüge zu Schulungszwecken durchgeführt werden</li> <li>• täglich vor 08.00</li> <li>• täglich 12.15 – 13.45 *</li> <li>• täglich nach 20.00</li> <li>• sonntags zudem vor 10.30 und nach 17.00; Rückschleppps bis 18.00</li> </ul>	<p>Feiertage gelten wie Sonntage</p> <p>* pro Jahr dürfen sommerzeitbedingt insgesamt 144 Mittagsschleppflüge durchgeführt werden</p>
Fallschirmabsetzflüge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karfreitag, Ostern, Pfingsten, Eidg. Bettag</li> <li>• An Auffahrt, Fronleichnam, Maria-Himmelfahrt und Allerheiligen sind täglich max. 6 Flüge erlaubt</li> <li>• täglich vor 08.00</li> <li>• täglich 12.15 – 13.45 Der letzte Start darf spätestens um 12.00 erfolgen</li> <li>• täglich nach 20.00</li> <li>• sonntags zudem vor 10.30 und nach 19.00</li> </ul>	<p>Feiertage gelten wie Sonntage</p>
Motorenstandläufe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• täglich vor 08.00</li> <li>• täglich zwischen 12.15 und 13.45</li> <li>• täglich nach 18.00</li> <li>• an allen Sonn- und Feiertagen</li> </ul>	<p>Standläufe sind ausschliesslich auf den durch die Flughafenleitung bezeichneten Plätzen erlaubt</p>

Grenchen, 1. Juli 2010

für die RFP:  
A. Wegier

für das BAZL:

